10
Handel, Gastgewerbe, Fremdenverkehr und Dienstleistungen

Außenhandel

Gegenstand der Außenhandelsstatistik ist der grenzüberschreitende Warenverkehr des Landes Hamburg mit den Ländern der Europäischen Union (Intrahandel) und dem übrigen Ausland (Extrahandel).

In der Ausfuhr werden nur die Waren nachgewiesen, die in Hamburg hergestellt oder zuletzt so bearbeitet worden sind, dass sich ihre Beschaffenheit wesentlich verändert hat. Die Ausfuhr des Landes Hamburg wird im Spezialhandel dargestellt. Die Einfuhr des Landes Hamburg wird im Gegensatz zur Ausfuhr im Generalhandel dargestellt, das heißt, es werden auch die auf Hamburger Lager eingeführten Waren erfasst, deren späterer Verbleib zum Zeitpunkt der Einfuhr noch unbekannt ist. Ein Teil der auf Lager gehenden Waren, aber auch der direkt in den freien Verkehr gelangenden Waren, verlässt Hamburg wieder. Infolgedessen ist die für Hamburg nachgewiesene Einfuhr im Vergleich zu anderen Bundesländern beträchtlich überhöht, weil der Seehafen für eine Reihe von Massengütern und typischen Lagerwaren als Zwischenstation der Auslandsgüter eine wichtige Rolle spielt.

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Generalhandel und Spezialhandel ist eine Saldierung der Einfuhr- und Ausfuhrergebnisse nicht vertretbar.

Beherbergungseinheit

Beherbergungseinheit ist eine selbstständig vermietbare räumliche Einheit mit Schlafgelegenheit zur vorübergehenden Beherbergung von Gästen. Sie umfasst zwei Kategorien von Räumen: Gästezimmer, das sind Beherbergungsräume mit herkömmlichen (Hotel-) Dienstleistungen sowie Wohneinheiten, das sind Beherbergungsräume *ohne* herkömmliche (Hotel-) Dienstleistungen. Hierzu gehören meist Ferienhäuser, -wohnungen, auch Schlafsäle in Jugendherbergen.

Dienstleistungen

In die seit 2000 als Stichprobenerhebung durchgeführte Dienstleistungsstatistik werden Unternehmen und freiberuflich tätige Einrichtungen einbezogen, die den Schwerpunkt ihrer wirtschaftlichen Tätigkeit in den Wirtschaftsabschnitten „Verkehr und Lagerei“, „Information und Kommunikation“, „Grundstücks- und Wohnungswesen“, „Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen“, „Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen“ sowie in der Wirtschaftsabteilung „Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern“ haben. Dargestellt werden hochgerechnete Ergebnisse für die Hamburger Betriebe und Niederlassungen von Dienstleistungsunternehmen, unabhängig davon, in welchem Bundesland der Sitz des Unternehmens liegt.

Einzelhandel

Zum Einzelhandel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Waren in eigenem Namen für eigene oder fremde Rechnung vorwiegend an private Haushalte abzusetzen.

Fremdenverkehr

In der Fremdenverkehrsstatistik werden seit 1981 monatlich die angekommenen Übernachtungsgäste und deren Übernachtungen in Beherbergungsbetrieben mit neun und mehr Gästebetten (seit 2012: zehn und mehr Betten) und der Fremdenverkehr auf Campingplätzen erfasst, wobei die Gäste aus dem Ausland nach dem Herkunftsland (ständiger Wohnsitz) untergliedert werden.

Gastgewerbe

Das Gastgewerbe umfasst Beherbergungs- und Bewirtungsstätten, deren Tätigkeit ausschließlich oder überwiegend darin besteht, entweder gegen Bezahlung Übernachtung für eine begrenzte Zeit (auch mit Abgabe von Speisen und Getränken) anzubieten (Beherbergungsgewerbe) oder Speisen und/oder Getränke üblicherweise zum Verzehr an Ort und Stelle (auch verbunden mit Unterhaltung) abzugeben (Gaststättengewerbe).

Großhandel

Alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit darin besteht, Handelswaren in eigenem Namen an Unternehmen zu verkaufen, die diese Waren weiterverkaufen, gehören zum Großhandel.

Handel

Zum Handel gehören alle Institutionen, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, bewegliche Sachgüter zu beziehen und ohne mehr als handelsübliche Be- oder Verarbeitung weiterzuveräußern (Handelswaren) und/oder zwischen Verkäufern und Käufern von Waren zu vermitteln.

Wirtschaftsgebiete

Zur Europäischen Union (EU) gehören die Länder: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Dänemark, Finnland, Frankreich, Vereinigtes Königreich (GB), Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Österreich, Portugal, Schweden und Spanien. Seit 2004 wurde die EU erweitert um die Länder: Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn und Zypern; ab 2007 gehören auch Bulgarien und Rumänien dazu, seit 2013 Kroatien.

1 Außenhandel des Landes Hamburg 1970 - 2018

Jahr	Einfuhr[1]					Ausfuhr[2]				
	insgesamt	darunter aus				insgesamt	darunter nach			
		Europa	darunter EWG/EG/EU[3]	Asien	Amerika		Europa	darunter EWG/EG/EU[3]	Asien	Amerika
	Mio. Euro	%				Mio. Euro	%			
1970	6 456	37,6	24,9	18,3	31,9	1 807	70,8	31,9	9,6	11,2
1975	10 482	34,9	22,9	25,3	29,5	3 063	73,4	45,0	9,7	8,6
1980	19 344	42,4	30,3	24,8	24,4	4 373	71,9	47,5	10,4	8,2
1985	24 226	52,8	39,7	20,4	20,4	6 189	63,0	43,1	16,6	12,2
1990	23 565	54,6	42,8	25,2	14,6	6 146	70,9	48,4	14,1	10,4
1991	29 993	54,4	43,5	26,2	14,5	6 617	71,0	50,2	14,5	10,0
1992	26 710	55,6	43,4	25,9	13,8	6 414	71,7	47,7	14,8	9,0
1993	24 135	51,6	38,4	29,5	14,1	6 051	81,9	43,8	18,2	9,3
1994	25 012	49,8	40,7	28,5	16,2	6 803	68,5	53,7	18,6	9,4
1995	22 967	47,0	36,7	30,5	17,1	8 396	73,9	54,1	14,7	7,6
1996	23 164	48,7	37,6	29,2	16,4	9 937	75,9	60,4	13,5	7,2
1997	28 307	49,1	38,2	27,6	18,4	12 800	72,8	58,9	11,1	12,2
1998	30 553	52,4	42,7	26,3	16,6	15 520	74,9	63,8	8,9	12,8
1999	33 647	48,8	39,8	24,6	21,8	17 161	74,7	64,7	7,7	15,0
2000	40 992	47,0	38,0	27,0	20,7	19 937	71,0	63,5	9,1	17,1
2001	40 085	51,5	41,7	26,2	17,4	23 441	67,3	59,8	6,7	23,6
2002	35 711	51,1	41,6	26,0	18,6	21 451	66,7	58,4	9,5	22,1
2003	38 243	52,2	45,1	25,1	18,1	19 667	72,4	67,2	12,1	12,3
2004	41 585	51,9	43,6	24,9	17,2	20 698	75,1	69,1	12,1	9,7
2005	46 651	53,9	46,2	23,5	16,6	22 245	71,1	66,9	12,5	12,7
2006	58 076	53,3	46,3	24,7	15,6	27 739	70,6	64,6	16,1	11,4
2007	55 881	53,5	45,5	25,9	14,5	28 487	73,6	68,2	14,8	8,5
2008	59 647	54,5	46,3	25,3	14,0	31 275	72,1	66,8	16,8	8,6
2009	54 121	55,8	48,3	25,4	13,0	32 095	69,2	64,4	19,4	8,5
2010	67 324	53,9	45,9	29,1	12,4	35 576	64,9	60,0	23,4	8,3
2011	69 877	54,9	48,0	25,7	14,2	42 057	68,9	62,9	19,6	8,6
2012[a]	69 202	55,6	46,8	23,7	14,6	49 123	64,5	59,6	24,1	8,9
2013[a]	68 904	59,0	50,4	22,6	14,2	47 562	63,5	57,5	24,2	9,8
2014[a]	70 592	62,6	53,0	20,3	12,9	49 265	61,3	57,0	25,2	11,5
2015[a]	69 305	60,2	52,8	21,6	15,4	54 417	57,3	52,7	26,9	13,8
2016	68 530	58,6	51,3	22,1	16,4	54 010	54,3	49,5	31,5	12,3
2017	66 222	52,3	44,3	24,7	19,1	53 403	58,8	54,1	26,9	10,8
2018	67 236	50,0	40,3	25,2	20,9	50 647	55,1	49,5	28,4	10,4

[1] Einfuhr: Generalhandel; einschließlich Lagerverkehr (Waren auf Freihafen- oder Zolllager eingeführt, weiterer Verbleib zunächst unbestimmt); Saldierung mit Ausfuhr nicht vertretbar

[2] Ausfuhr: Spezialhandel; nur Waren aus inländischer Erzeugung oder Verarbeitung; Saldierung mit Einfuhr nicht vertretbar

[3] bis 1972: Belgien, Frankreich, Italien, Luxemburg, Niederlande; ab 1973 zzgl. Dänemark, Irland, Vereinigtes Königreich; ab 1981 zuzüglich Griechenland; ab 1986 zuzüglich Spanien, Portugal; ab 1995 zuzüglich Finnland, Österreich, Schweden; ab 2004 zuzüglich Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, Slowakei, Slowenien, Tschechische Republik, Ungarn, Zypern; ab 2007 zuzüglich Bulgarien, Rumänien; ab 2013 zuzüglich Kroatien

[a] Berichtsjahre 2012 bis 2015: Aktualisiertes Ergebnis nach Korrektur im Juli 2016

2 Einfuhr des Landes Hamburg 2017 und 2018 nach Waren und Ursprungsland

Warengruppe Ursprungsland	2017	2018	
	Mio. Euro		%
Einfuhr Hamburgs insgesamt	**66 221,7**	**67 235,5**	**100,0**
darunter nach Warengruppen			
Ernährungswirtschaft	9 664,6	9 059,5	13,5
davon			
lebende Tiere	0,7	0,4	0,0
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	1 610,8	1 596,5	2,4
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	6 084,8	5 586,1	8,3
Genussmittel	1 968,4	1 876,6	2,8
Gewerbliche Wirtschaft	54 772,4	55 059,9	81,9
davon			
Rohstoffe	4 132,0	5 236,5	7,8
Halbwaren	7 309,6	8 230,7	12,2
Fertigwaren	43 330,9	41 592,7	61,9
darunter aus ausgewählten Ursprungsländern			
Europa	34 613,3	33 615,1	50,0
Länder der EU[1]	25 066,1	27 109,5	40,3
darunter			
Frankreich	9 964,9	6 697,0	10,0
Niederlande	3 398,2	4 002,9	6,0
Vereinigtes Königreich	2 504,6	2 341,9	3,5
Polen	2 048,9	2 191,0	3,3
Belgien	1 974,2	2 116,0	3,1
Italien	1 556,5	1 659,4	2,5
Dänemark	1 081,0	1 119,2	1,7
Finnland	1 006,4	1 096,2	1,6
Spanien	1 184,3	1 082,6	1,6
Tschechische Republik	900,8	925,3	1,4
übrige europäische Länder	9 547,2	6 505,6	9,7
darunter			
Russische Förderation	2 846,3	3 253,2	4,8
Norwegen	491,8	1 391,0	2,1
Türkei	1 100,7	946,0	1,4
Afrika	1 597,3	1 684,6	2,5
darunter			
Nigeria	31,1	535,9	0,8
Südafrika	249,9	245,8	0,4
Marokko	145,6	169,8	0,3
Amerika	12 620,8	14 067,3	20,9
darunter			
USA	7 646,3	9 264,1	13,8
Brasilien	1 260,0	1 123,0	1,7
Peru	623,7	654,4	1,0
Asien	16 376,2	16 942,4	25,2
darunter			
Volksrepublik China	7 662,9	7 878,7	11,7
Bangladesch	1 563,2	1 719,7	2,6
Japan	1 369,9	1 300,4	1,9
Australien und Ozeanien	875,7	797,4	1,2
Sonstige/unbekannt	138,5	128,7	0,2
Einfuhr der Bundesrepublik Deutschland insgesamt	**1 031 012,7**	**1 089 832,1**	**x**
Anteil Hamburgs in %	6,4	6,2	x

[1] EU-Länder nach dem Stand der EU-Erweiterung 2013

3 Ausfuhr des Landes Hamburg 2017 und 2018 nach Waren und Bestimmungsland

Warengruppe Bestimmungsland	2017	2018	
	Mio. Euro		%
Ausfuhr Hamburgs insgesamt	**53 402,8**	**50 646,9**	**100,0**
darunter nach Warengruppen			
Ernährungswirtschaft	1 790,7	1 614,6	3,2
davon			
lebende Tiere	1,5	2,1	0,0
Nahrungsmittel tierischen Ursprungs	216,3	186,6	0,4
Nahrungsmittel pflanzlichen Ursprungs	1 430,9	1 300,5	2,6
Genussmittel	141,9	125,3	0,2
Gewerbliche Wirtschaft	51 308,0	48 127,0	95,0
davon			
Rohstoffe	140,8	122,4	0,2
Halbwaren	5 936,7	7 176,0	14,2
Fertigwaren	45 230,5	40 828,6	80,6
darunter in ausgewählte Bestimmungsländer			
Europa	31 374,8	27 896,5	55,1
Länder der EU[1]	26 562,5	25 066,1	49,5
darunter			
Frankreich	10 877,2	8 228,2	16,2
Vereinigtes Königreich	4 075,3	4 195,2	8,3
Niederlande	1 987,6	2 059,6	4,1
Polen	1 256,9	1 351,1	2,7
Ungarn	1 130,9	1 234,3	2,4
Italien	1 294,7	1 170,2	2,3
Schweden	1 201,0	868,2	1,7
Spanien	882,8	843,8	1,7
Dänemark	858,2	827,9	1,6
Tschechische Republik	789,2	718,4	1,4
übrige europäische Länder	2 479,0	2 830,4	5,6
darunter			
Russische Förderation	941,8	1 009,6	2,0
Schweiz	695,3	576,0	1,1
Türkei	460,0	525,6	1,0
Afrika	504,0	491,6	1,0
darunter			
Südafrika	154,9	199,3	0,4
Liberia	24,5	57,2	0,1
Ägypten	52,1	50,1	0,1
Amerika	5 792,2	5 264,4	10,4
darunter			
USA	4 384,8	2 984,8	5,9
Mexiko	371,0	1 234,1	2,4
Chile	130,7	359,6	0,7
Asien	14 357,9	14 375,3	28,4
darunter			
Volksrepublik China	5 546,9	5 004,0	9,9
Vereinigte Arabische Emirate	3 835,5	2 185,9	4,3
Vietnam	1 019,7	1 166,8	2,3
Australien und Ozeanien	272,8	332,4	0,7
Sonstige/unbekannt	1 101,1	2 286,4	4,5
Ausfuhr der Bundesrepublik Deutschland insgesamt	**1 278 958,2**	**1 317 556,0**	**x**
Anteil Hamburgs	4,2	3,8	x

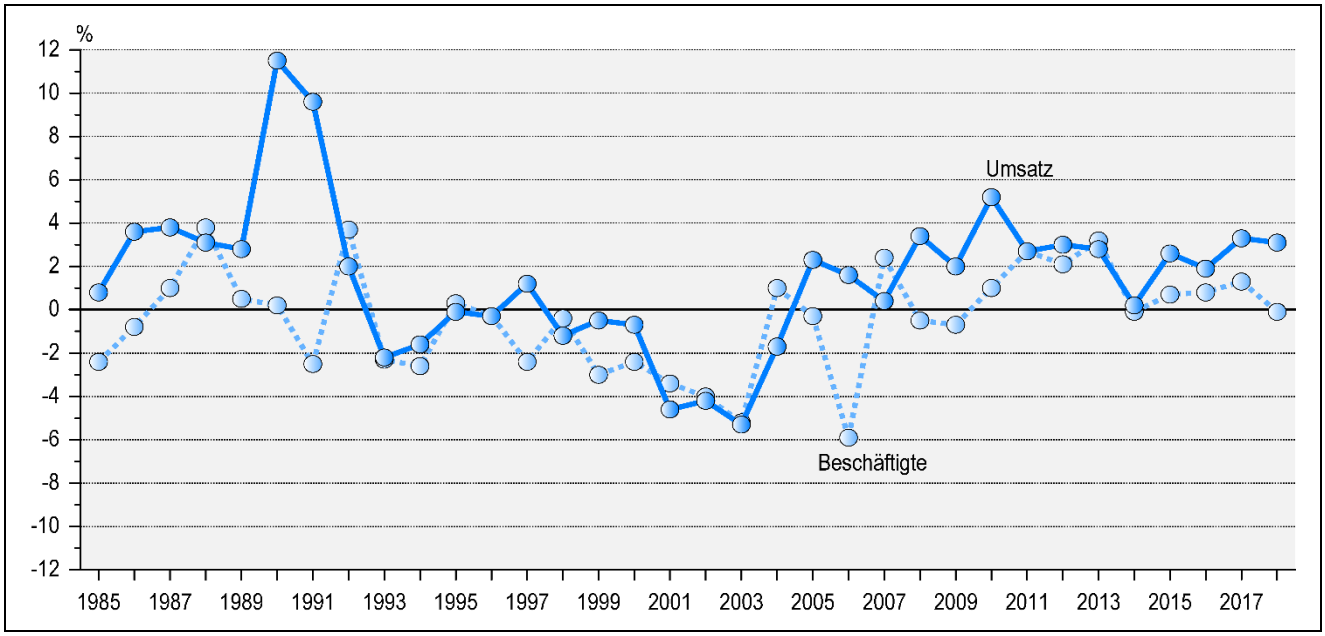
[1] EU-Länder nach dem Stand der EU-Erweiterung 2013

4 Entwicklung im Einzelhandel und Gastgewerbe in Hamburg 1985 - 2018

Jahr	Einzelhandel[1, 2]		Gastgewerbe[3]	
	Umsatz	Beschäftigte	Umsatz	Beschäftigte
	Veränderungsrate in %			
1985	+ 0,8	– 2,4	+ 3,1	+ 2,8
1990	+ 11,5	+ 0,2	+ 7,6	+ 1,5
1995	– 0,1	+ 0,3	+ 4,7	+ 4,3
1996	– 0,3	– 0,3	– 2,5	+ 0,9
1997	+ 1,2	– 2,4	– 1,3	– 2,5
1998	– 1,2	– 0,4	– 3,5	– 2,8
1999	– 0,5	– 3,0	+ 1,5	– 4,4
2000	– 0,7	– 2,4	+ 2,8	+ 3,3
2001	– 4,6	– 3,4	– 3,8	– 0,8
2002	– 4,2	– 4,0	– 5,6	– 6,8
2003	– 5,3	– 5,2	– 3,2	– 5,4
2004	– 1,7	+ 1,0	– 1,5	– 0,9
2005	+ 2,3	– 0,3	+ 3,9	+ 7,0
2006	+ 1,6	– 5,9	+ 5,9	+ 1,6
2007	+ 0,4	+ 2,4	+ 3,1	+ 0,5
2008	+ 3,4	– 0,5	– 0,6	+ 3,0
2009	+ 2,0	– 0,7	– 2,1	+ 0,7
2010	+ 5,2	+ 1,0	+ 3,6	+ 0,0
2011	+ 2,7	+ 2,7	+ 6,7	+ 4,9
2012	+ 3,0	+ 2,1	+ 2,2	+ 1,0
2013	+ 2,8	+ 3,2	+ 1,6	+ 4,1
2014	+ 0,2	– 0,1	+ 3,1	+ 4,5
2015	+ 2,6	+ 0,7	+ 3,2	+ 2,4
2016	+ 1,9	+ 0,8	+ 4,4	+ 2,0
2017	+ 3,3	+ 1,3	+ 5,2	+ 0,4
2018	+ 3,1	– 0,1	+ 5,7	– 0,2

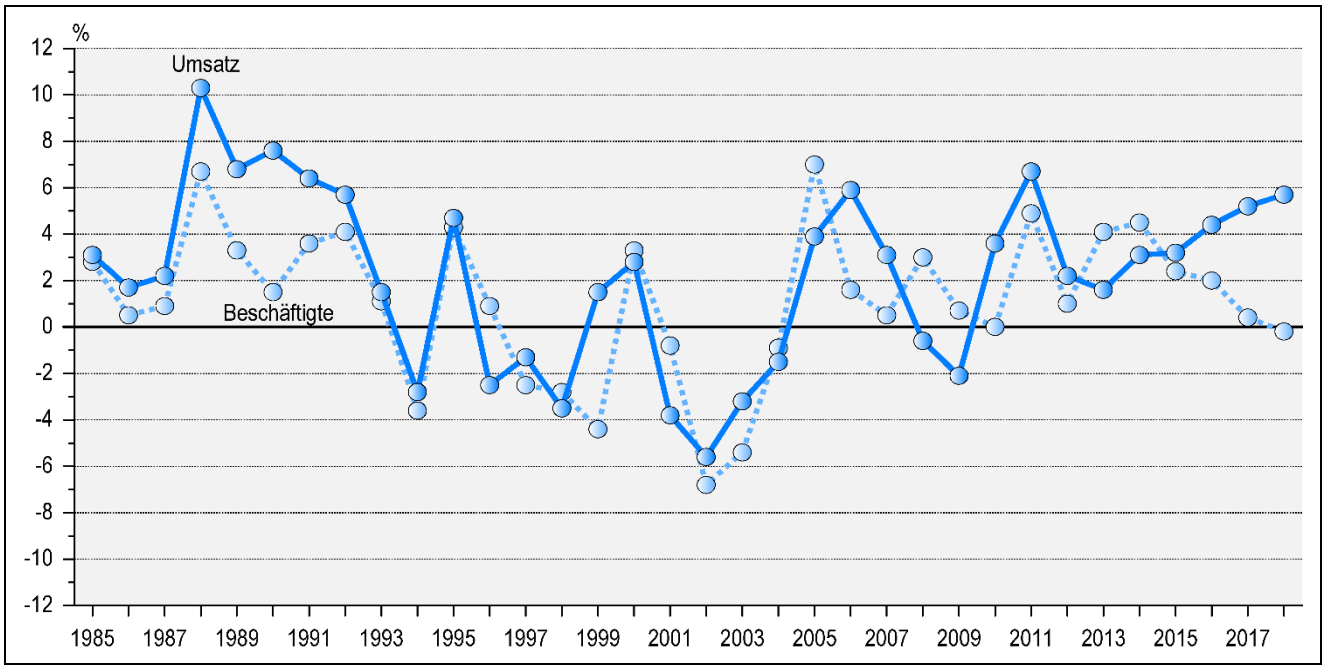
1 bis 2008 ohne Kfz-Handel und Tankstellen
2 ab 2009 ohne Handel mit Kfz, einschließlich Tankstellen
3 Beherbergungs- und Gaststättengewerbe

Grafik: Entwicklung im Hamburger Einzelhandel 1985 - 2018 – Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent



ab 2005 jährlich neue Stichprobe
bis 2008 ohne Kfz-Handel und Tankstellen; ab 2009 ohne Handel mit KFZ, einschl. Tankstellen

Grafik: Entwicklung im Hamburger Gastgewerbe 1985 - 2018 – Veränderung gegenüber dem Vorjahr in Prozent



ab 2005 jährlich neue Stichprobe

5 Fremdenverkehr in Hamburg 1970 - 2018

Jahr	Geöffnete Betriebe[1,2]	Angebotene Betten[1,2]	Gäste[2]		Übernachtungen[2]	
			insgesamt	aus dem Ausland	insgesamt	von Auslandsgästen
	Anzahl					
1970	483	16 371	1 560 196	532 027	3 200 424	1 049 739
1975	391	17 346	1 388 960	448 634	2 685 455	835 177
1980	336	17 643	1 685 755	539 442	3 146 047	1 044 488
1985	296	19 378	1 573 646	563 554	2 978 542	1 092 250
1990	240	19 920	2 092 387	668 869	3 961 779	1 295 874
1995	251	25 707	2 271 694	480 827	4 164 533	910 260
2000	254	27 706	2 679 671	579 919	4 911 077	1 153 699
2001	270	28 726	2 554 029	533 301	4 769 633	1 077 127
2002	270	29 815	2 663 362	525 717	4 978 586	1 062 499
2003	273	30 227	2 956 012	560 197	5 406 542	1 092 868
2004	279	33 439	3 247 048	618 622	5 911 464	1 221 432
2005	281	33 848	3 424 537	628 525	6 384 702	1 299 385
2006	286	35 364	3 815 178	730 081	7 119 808	1 546 863
2007	286	36 701	3 956 531	739 403	7 346 679	1 524 809
2008	292	39 528	4 080 539	757 167	7 660 718	1 599 519
2009	303	42 845	4 367 721	806 275	8 190 145	1 655 138
2010	312	45 807	4 732 566	913 139	8 946 635	1 852 309
2011	315	47 690	5 083 172	1 001 006	9 530 300	2 042 103
2012	326	52 590	5 603 644	1 175 279	10 634 012	2 390 809
2013	334	52 771	5 880 314	1 229 063	11 603 135	2 662 154
2014	342	55 887	6 051 766	1 355 412	12 008 154	2 935 960
2015	344	57 919	6 276 613	1 397 063	12 639 295	3 108 279
2016	362	59 468	6 566 071	1 458 645	13 331 001	3 279 996
2017	382	63 263	6 782 878	1 540 195	13 822 337	3 446 874
2018	397	68 270	7 178 017	1 604 512	14 529 549	3 599 195

[1] Stand: bis 1980 jeweils 01.04., ab 1981 jeweils 01.07., ab 1990 jeweils am Ende des Jahres
[2] bis 1980: alle Beherbergungsstätten, jeweils 01.10. bis 30.09.; ab 1981: alle Beherbergungsstätten mit neun und mehr Betten; ab 2012: alle Beherbergungsstätten mit zehn und mehr Betten

6 Umsatzentwicklung im Einzelhandel, Großhandel und Gastgewerbe in Messzahlen in Hamburg 2017 und 2018

Schlüssel der Systematik (WZ 2008)	Wirtschaftsgruppe	Messzahlen (2015 ≙ 100)			
		in jeweiligen Preisen		in Preisen des Jahres 2015	
		Jahresdurchschnitt			
		2017	2018	2017	2018
45	**Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz**	**102,4**	**104,7**	**100,1**	**101,0**
47	**Einzelhandel (einschließlich Tankstellen)**	**105,3**	**108,6**	**103,6**	**106,1**
	darunter				
47.1	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art	105,2	107,7	102,5	103,0
	davon				
47.11	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art, Hauptrichtung Nahrungs- und Genussmittel, Getränke und Tabakwaren	104,7	108,1	101,9	103,1
47.19	Einzelhandel mit Waren verschiedener Art (ohne Nahrungsmittel)	107,2	103,1	105,8	101,0
47.2	Facheinzelhandel mit Nahrungsmitteln usw. (in Verkaufsräumen)	103,5	106,5	99,9	100,6
47.4	Einzelhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	99,6	97,9	103,8	106,6
47.5	Einzelhandel mit sonstigen Haushaltsgeräten, Heimwerker- und Einrichtungsbedarf	100,8	99,0	99,5	97,0
47.6	Einzelhandel mit Verlagsprodukten, Sport- und Spielwaren	101,0	102,1	97,4	97,2
	darunter mit				
47.61	Büchern	91,7	93,1	88,2	88,1
47.7	Einzelhandel mit sonstigen Gütern	102,9	102,1	101,0	99,5
	darunter mit				
47.71	Herren-, Damen- und Kinderbekleidung sowie Kleidungszubehör	101,4	99,9	100,2	98,6
47.72	Schuhen und Lederwaren	97,5	90,7	95,6	88,4
47.73	Arzneimitteln (in Apotheken)	105,2	109,5	102,5	105,3
47.77	Uhren und Schmuck	102,4	99,3	96,8	93,6
47.9	Einzelhandel, nicht in Verkaufsräumen, an Verkaufsständen oder auf Märkten	109,6	117,8	108,4	116,5
45 + 47	**Einzelhandel insgesamt (einschließlich Kfz-Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz)**	**104,6**	**107,7**	**102,8**	**104,9**
46	**Großhandel (einschließlich Handelsvermittlung, ohne Handel mit Kfz)**	**102,8**	**105,3**	**101,4**	**99,8**
	darunter				
46.2	Großhandel mit landwirtschaftlichen Grundstoffen und lebenden Tieren	61,4	42,6	62,5	40,8
46.3	Großhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken und Tabakwaren	97,1	94,9	95,0	91,2
46.4	Großhandel mit Gebrauchs- und Verbrauchsgütern	103,3	104,8	101,3	102,2
46.5	Großhandel mit Geräten der Informations- und Kommunikationstechnik	109,4	122,7	108,6	123,5
46.6	Großhandel mit sonstigen Maschinen, Ausrüstung und Zubehör	100,9	103,8	99,5	100,9
46.7	Sonstiger Großhandel	107,7	115,1	107,6	105,6
55	**Beherbergung**	**114,4**	**129,1**	**110,2**	**121,9**
	darunter				
55.1	Hotels, Gasthöfe und Pensionen	113,3	128,3	109,3	121,2
56	**Gastronomie**	**107,4**	**109,0**	**102,8**	**102,3**
	davon				
56.1	Restaurants, Gaststätten, Imbissstuben, Cafés u. Ä.	109,0	110,1	104,1	102,9
56.2	Caterer und sonstige Verpflegungsdienstleistungen	100,5	102,7	96,7	97,3
56.3	Ausschank von Getränken	113,4	117,6	108,9	110,5
55 + 56	**Gastgewerbe**	**109,8**	**116,1**	**105,4**	**109,2**

7 Fremdenverkehr in Hamburg 2017 und 2018

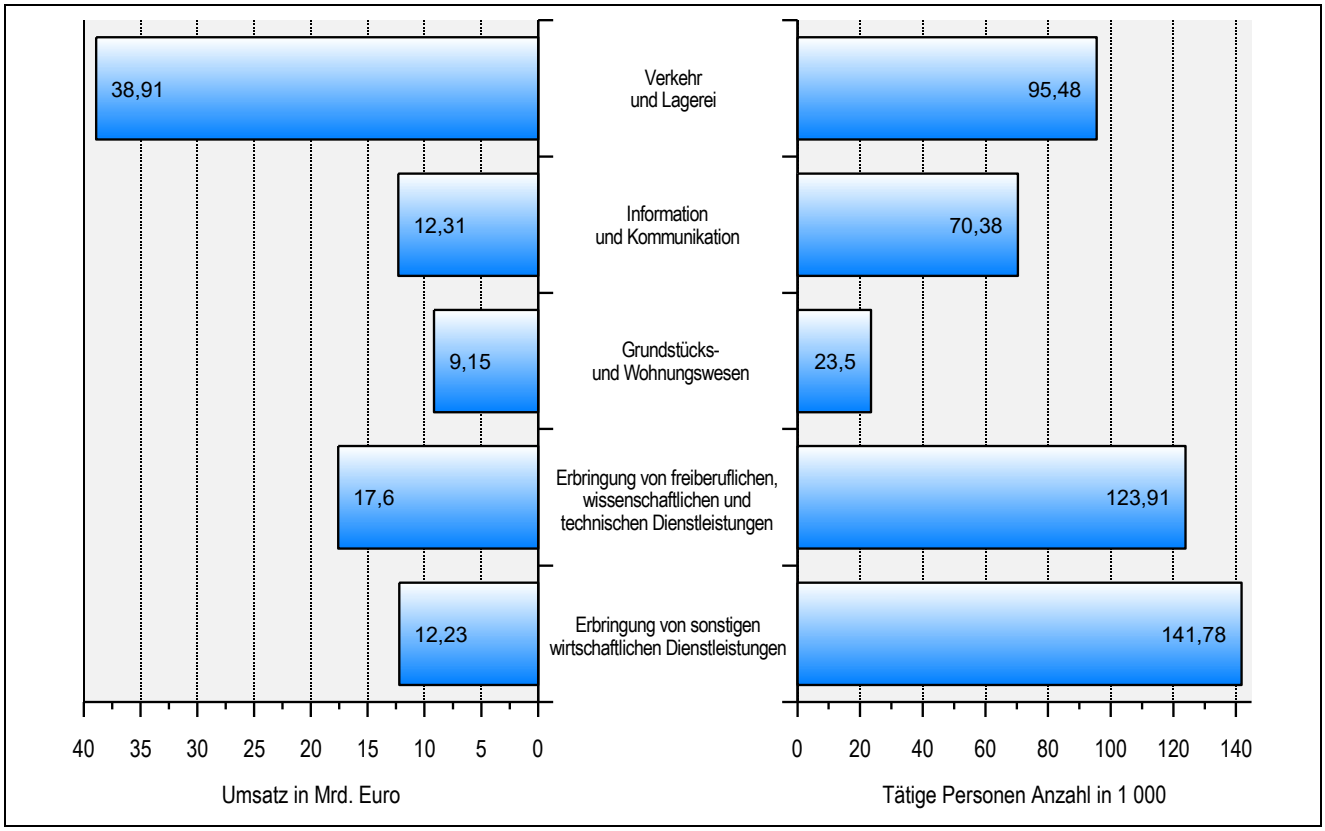
Ständiger Wohnsitz der Gäste	Gäste			Übernachtungen		
	2017	2018	Veränderung in %	2017	2018	Veränderung in %
	Anzahl			Anzahl		
Bundesrepublik Deutschland	5 242 683	5 573 505	+ 6,3	10 375 463	10 930 354	+ 5,3
Ausland	1 540 195	1 604 512	+ 4,2	3 446 874	3 599 195	+ 4,4
Europa	1 210 662	1 253 780	+ 3,6	2 637 683	2 739 919	+ 3,9
Belgien	29 941	29 598	– 1,1	55 489	54 915	– 1,0
Bulgarien	4 051	3 993	– 1,4	10 940	11 586	+ 5,9
Dänemark	209 029	208 881	– 0,1	385 823	392 618	+ 1,8
Estland	2 381	2 957	+ 24,2	5 301	8 625	+ 62,7
Finnland	15 665	16 657	+ 6,3	30 181	32 198	+ 6,7
Frankreich	68 544	71 046	+ 3,7	136 429	141 451	+ 3,7
Griechenland	7 026	7 036	+ 0,1	17 178	16 982	– 1,1
Großbritannien und Nordirland	158 833	162 766	+ 2,5	341 275	344 774	+ 1,0
Irland, Republik	17 324	20 230	+ 16,8	35 893	41 948	+ 16,9
Island	2 247	2 504	+ 11,4	5 229	5 975	+ 14,3
Italien	51 580	52 409	+ 1,6	115 978	119 129	+ 2,7
Kroatien	2 123	3 004	+ 41,5	6 718	13 670	+ 103,5
Lettland	2 405	2 665	+ 10,8	4 888	5 428	+ 11,0
Litauen	3 239	3 508	+ 8,3	6 701	7 216	+ 7,7
Luxemburg	9 584	9 064	– 5,4	23 434	21 753	– 7,2
Malta	1 016	1 099	+ 8,2	2 169	2 535	+ 16,9
Niederlande	91 192	99 165	+ 8,7	175 358	193 265	+ 10,2
Norwegen	32 336	34 270	+ 6,0	61 425	65 648	+ 6,9
Österreich	114 549	110 992	– 3,1	281 257	273 064	– 2,9
Polen	28 685	32 835	+ 14,5	75 793	85 034	+ 12,2
Portugal	10 276	11 536	+ 12,3	22 353	24 916	+ 11,5
Rumänien	7 913	8 858	+ 11,9	29 809	45 441	+ 52,4
Rußland	25 933	28 587	+ 10,2	62 844	67 053	+ 6,7
Schweden	56 353	58 726	+ 4,2	99 614	104 380	+ 4,8
Schweiz	145 767	150 942	+ 3,6	365 890	372 479	+ 1,8
Slowakische Republik	3 332	3 390	+ 1,7	7 492	8 670	+ 15,7
Slowenien	1 778	2 238	+ 25,9	4 342	5 208	+ 19,9
Spanien	53 401	58 024	+ 8,7	138 891	140 515	+ 1,2
Tschechische Republik	10 337	11 792	+ 14,1	21 708	27 284	+ 25,7
Türkei	16 127	15 739	– 2,4	35 703	34 128	– 4,4
Ukraine	7 279	8 645	+ 18,8	16 299	18 812	+ 15,4
Ungarn	5 698	6 178	+ 8,4	19 078	18 903	– 0,9
Zypern	1 165	1 614	+ 38,5	3 147	4 179	+ 32,8
sonstige europäische Länder	13 553	12 832	– 5,3	33 054	30 137	– 8,8
Afrika	12 952	13 767	+ 6,3	41 527	41 380	– 0,4
Republik Südafrika	3 250	3 150	– 3,1	9 358	9 004	– 3,8
sonstige afrikanische Länder	9 702	10 617	+ 9,4	32 169	32 376	+ 0,6
Asien	130 230	138 578	+ 6,4	330 626	355 910	+ 7,6
davon						
Arab. Golfstaaten	29 343	31 480	+ 7,3	74 151	82 520	+ 11,3
Israel	7 340	9 730	+ 32,6	16 832	22 154	+ 31,6
Japan	13 908	14 391	+ 3,5	33 913	36 719	+ 8,3
Amerika	143 286	152 095	+ 6,1	340 016	362 755	+ 6,7
davon						
Kanada	10 744	11 530	+ 7,3	27 154	27 204	+ 0,2
USA	102 925	105 908	+ 2,9	236 234	247 109	+ 4,6
Brasilien	8 840	10 185	+ 15,2	23 861	25 909	+ 8,6
Australien, Neuseeland und Ozeanien	15 989	17 006	+ 6,4	37 803	41 064	+ 8,6
Insgesamt	**6 782 878**	**7 178 017**	**+ 5,8**	**13 822 337**	**14 529 549**	**+ 5,1**

8 Tätige Personen, Bruttolöhne und -gehälter, Umsatz und Investitionen der Niederlassungen von Dienstleistungsunternehmen in Hamburg 2017 nach Wirtschaftszweigen

Wirtschaftszweig	Tätige Personen[1] am 30.09.	Bruttolöhne und -gehälter	Umsatz	Investitionen
	Anzahl	1 000 Euro		
Verkehr und Lagerei	**104 450**	**3 866 093**	**40 033 397**	**2 745 170**
davon				
Landverkehr; Transport in Rohrfernleitungen	27 661	766 193	3 491 697	372 496
Schifffahrt	9 070	512 043	19 969 860	1 699 538
Luftfahrt	1 508	90 885	1 011 512	450
Lagerei; Erbringung sonstiger Dienstleistungen für den Verkehr	53 836	2 162 396	13 707 387	646 731
Post-, Kurier- und Expressdienste	12 375	334 577	1 852 942	25 954
Information u. Kommunikation	**76 524**	**3 877 121**	**16 675 416**	**883 227**
davon				
Verlagswesen	11 251	601 877	3 572 062	52 901
Herstellung, Verleih und Vertrieb von Filmen und Fernsehprogrammen, Kinos; Tonstudios und Verlegen von Musik	5 612	162 924	1 499 289	17 518
Rundfunkveranstalter	3 238	266 454	163 324	28 895
Telekommunikation	4 484	275 020	3 174 463	398 639
Erbringung von Dienstleistungen der Informationstechnologie	44 612	2 213 734	6 921 939	341 090
Informationsdienstleistungen	7 328	357 111	1 344 338	44 184
Grundstücks- und Wohnungswesen	**23 161**	**692 204**	**9 265 498**	**4 115 302**
Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	**132 492**	**5 205 888**	**19 650 703**	**428 495**
davon				
Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung	30 270	1 014 704	3 135 410	63 419
Verwaltung und Führung von Unternehmen; Unternehmensberatung	32 200	1 552 383	6 273 440	166 202
Architektur- und Ing.-Büros; technische, physikalische und chemische Untersuchung	31 006	1 273 279	4 146 064	63 129
Forschung und Entwicklung	5 490	251 051	514 365	46 232
Werbung und Marktforschung	19 738	843 706	4 405 446	50 287
Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten	13 115	262 755	1 137 344	37 414
Veterinärwesen	674	8 009	38 634	1 812
Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	**141 107**	**3 154 473**	**11 279 926**	**478 175**
davon				
Vermietung von beweglichen Sachen	6 274	190 190	2 144 693	338 255
Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften	42 455	1 206 685	1 833 535	8 813
Reisebüros, Reiseveranstalter und Erbringung sonstiger	4 795	140 723	1 604 324	5 338
Wach- und Sicherheitsdienste sowie Detekteien	9 225	208 872	476 357	4 065
Gebäudebetreuung; Garten- und Landschaftsbau	55 233	734 629	1 734 912	44 978
Erbringung von wirtschaftlichen Dienstleistungen für Unternehmen und Privatpersonen	23 124	673 374	3 486 106	76 727
Reparatur von Datenverarbeitungsgeräten und Gebrauchsgütern	**1 306**	**25 085**	**100 839**	**1 649**

[1] Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger

Grafik: Tätige Personen[1] und Umsatz der Hamburger Dienstleistungsunternehmen 2017



[1] Selbstständige, mithelfende Familienangehörige, Lohn- und Gehaltsempfänger am 30.09.